

Datenschutzhinweise für die Nutzung der TK-Schulsuite

Stand: 13.08.2026, v1.1 bn

Wir möchten Sie als Lehrkräfte, Erziehungsberechtigte und Schüler*innen unserer Schule nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der TK-Schulsuite informieren.

Die TK-Schulsuite ist eine modulare Lösung für Schulen und umfasst insbesondere folgende Module:

- **TK-Bildungsplattform** (Kommunikation, Gruppen und interner Bereich, Unterricht und Zusammenarbeit)
- **IPHIS** (Zeugnisse)
- **TK-Planung** (Deputats-, Stunden- und Vertretungsplanung)

Diese Datenschutzhinweise gelten für die gesamte TK-Schulsuite und damit auch für die TK-Bildungsplattform.

Verantwortlicher

Verantwortlicher für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Nutzung der TK-Schulsuite steht, ist der Förderverein Freie Waldorfschule Rosenheim e.V.

Verantwortliche Stelle (gemäß Art. 4 Nr. 7 DSGVO)	Förderverein Freie Waldorfschule Rosenheim e.V. Mangfallstr. 53, 83026 Rosenheim E-Mail: verwaltung@waldorfschule-rosenheim.de Telefon: (08031) 40098-0
Datenschutzbeauftragter (gemäß Art. 37 ff. DSGVO)	Förderverein Freie Waldorfschule Rosenheim e.V. Mangfallstr. 53, 83026 Rosenheim E-Mail: datenschutz@waldorfschule-rosenheim.de Telefon: (08031) 40098-0
Allgemeine Datenschutzerklärung (gemäß Art. 13 ff. DSGVO)	Web: https://www.waldorfschule-rosenheim.de/privacy

Auftragsverarbeiter

Die TK-Schulsuite wird betrieben von der TK-Schulsoftware GmbH & Co. KG, Rosenwiesstr. 17, 70567 Stuttgart (nachfolgend: Anbieter). Mit dem Anbieter besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) gemäß Art. 28 DSGVO (Stand 01.04.2026), der den Anbieter zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet. Datenschutzbeauftragter des Anbieters: Christian Sill, datenschutz@tk-schulsoftware.de.

Zweck und Umfang der Verarbeitung

Die TK-Schulsuite ist eine webbasierte, modulare Schullösung, die Unterricht, Kommunikation und Schulorganisation digital unterstützt. Das System ist so konzipiert, dass jede Nutzerin und jeder Nutzer nur die Daten sieht und bearbeitet, auf die sie oder er aufgrund der schulisch vergebenen Rolle zugreifen darf (rollenbasiertes Berechtigungskonzept).

Die Plattform umfasst folgende Funktionsbereiche:

- **Lernmanagementsystem (LMS):** Bereitstellung und Bearbeitung von Unterrichtsmaterialien, Aufgaben und Abgaben
- **Digitales Klassenbuch:** Dokumentation von Anwesenheiten, Fehlzeiten, Hausaufgaben und Unterrichtsnotizen; Abmeldung der Kinder durch Erziehungsberechtigte, Hochladen von Attesten
- **Stundenplan / Vertretungsplan:** Unterrichtsplanung und Vertretungsorganisation
- **Zeugnisverwaltung:** Erfassung und Verwaltung von Leistungs- und Zeugnisdaten
- **Kalender und Terminverwaltung:** schulweite und klasseninterne Termine
- **Elternkommunikation:** Mitteilungen der Schule, digitale Krankmeldungen, Nachrichten von und an Lehrkräfte
- **Interne Kommunikation und Organisation:** Gruppen (Klassen, Arbeitskreise, Gremien) und interner Bereich, einschließlich gemeinsam genutzter Listen (z. B. Kontakt-, Putz- oder Aufgabenlisten)
- **Systeminterne Chat-Funktion:** Direkt- und Gruppennachrichten innerhalb der Plattform zwischen berechtigten Mitgliedern. Nachrichten und Beiträge werden gespeichert und bleiben für die Mitglieder der jeweiligen Gruppe einsehbar.
- **Cloud-Speicher (Nextcloud):** Dateiablage und -austausch für Kurse, Klassen und persönliche Arbeitsbereiche
- **Videokonferenzen (BigBlueButton):** virtueller Unterricht und digitale Konferenzen

Durch die Nutzung können folgende personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet werden:

- Personenstammdaten (Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse)
- Zugangsdaten (Benutzername, verschlüsseltes Passwort, Sitzungs-IDs)
- Kommunikationsdaten (Nachrichten, Mitteilungen, Krankmeldungsinhalte)
- Unterrichts- und Leistungsdaten: Aufgabenbearbeitungen, Abgaben, Lehrerkommentare (nur Schüler*innen)
- Anwesenheitsdaten: Fehlzeiten, Abwesenheitsmeldungen (Klassenbuch)
- Gesundheitsdaten: hochgeladene Atteste (ärztliche Bescheinigungen) im Rahmen der Krankmeldung
- Unterrichtsplanungsdaten: Stundenpläne, Kurszuordnungen, Epochenpläne (Lehrkräfte)
- Zeugnisdaten: Noten, Beurteilungen, Zeugnisbemerkungen
- Nutzungsprotokolle, IP-Adressen und Log-Dateien (technisch erforderlich, pseudonymisiert)
- Kalenderdaten: Schulveranstaltungen, Termine
- Sonstige personenbezogene Daten (z. B. Dateiinhalte)

Die Nutzung von Cookies ist auf technisch notwendige Session-Cookies beschränkt, die den Betrieb der Plattform gewährleisten. Tracking- oder Werbe-Cookies werden nicht eingesetzt. Weitergehende Informationen finden Sie unter <https://bildungsplattform.org/datenschutz>.

Rechtliche Grundlagen der Datenverarbeitung

Unsere Schule ist eine staatlich genehmigte Ersatzschule in freier Trägerschaft (Art. 90 ff. BayEUG). Für genehmigte Ersatzschulen sind BayEUG und BaySchO nicht unmittelbar verbindlich (§ 1 Satz 2 BaySchO); sie dienen jedoch als Orientierungs- und Erforderlichkeitsmaßstab. Die Verarbeitung erfolgt differenziert nach Personengruppen:

- **Beschäftigte (Lehrkräfte, pädagogisches Personal):** Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses). Die Nutzung wird im Rahmen des arbeitsvertraglichen Weisungsrechts angeordnet. Auf § 26 Abs. 1 BDSG wird im Hinblick auf die Rechtsprechung des EuGH (Rs. C-34/21) und des BAG (1 ABR 18/21) nicht abgestellt.
- **Schüler*innen:** Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung des Schulvertrags), orientiert an Art. 85 BayEUG und BaySchO Anlage 2 Abschnitt 4 („Passwortgeschützte Lernplattform“). Wurde die Plattform durch Beschluss der Lehrerkonferenz zum verpflichtenden Bestandteil des Unterrichts erklärt (KMBek Medienbildung vom 24. Oktober 2012, Punkt 4.3), entfällt das Einwilligungserfordernis.
- **Sorgeberechtigte (Dokumentenaustausch, Krankmeldung):** Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung des Schulvertrags – zeitgemäße Umsetzung der vertraglichen Kommunikationspflicht).
- **Sorgeberechtigte (freiwillige Gruppenmitarbeit mit gegenseitiger Datensichtbarkeit):** Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung).
- **Gesundheitsdaten (hochgeladene Atteste):** Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO i. V. m. Art. 7 DSGVO (Erforderlichkeit im schulischen Kontext, u. a. Nachweis von Fehlzeiten). Der Zugriff ist auf autorisiertes Personal beschränkt.

Drittdienste: Ein externer Messenger (z. B. Threema Work der Threema GmbH, Pfäffikerstrasse 5, 8808 Pfäffikon SZ, Schweiz) wird derzeit nicht eingesetzt. Sollte künftig ein solcher Dienst genutzt werden, erfolgt dies auf Basis eines separaten Schulvertrags mit eigenen Datenschutzhinweisen und ist nicht Bestandteil der TK-Bildungsplattform; hierüber wird gesondert informiert. Bei optionaler Nutzung von Videokonferenzlösungen wie Zoom schließt die Schule ebenfalls einen eigenen Vertrag ab.

Empfänger und Weitergabe von personenbezogenen Daten

Innerhalb der Plattform werden personenbezogene Daten – soweit eine Einwilligung vorliegt – für andere berechnete Mitglieder der jeweiligen Gruppen und des internen Bereichs sichtbar (z. B. in Kontakt- oder Mitgliederlisten). Die Sichtbarkeit ist auf die berechtigten Mitglieder beschränkt und auf das erforderliche Maß begrenzt. Personen, die nicht eingewilligt haben, erscheinen nicht auf gemeinsam sichtbaren Listen.

Zur Bereitstellung der TK-Schulsuite setzt der Anbieter gemäß AVV Anlage 4 verschiedene Unterauftragnehmer ein, die personenbezogene Daten ausschließlich weisungsgebunden

verarbeiten. Dazu zählen insbesondere Rechenzentrums- und IT-Dienstleister mit Sitz in Deutschland (u. a. Gridscale GmbH Köln, Hetzner Online GmbH Gunzenhausen, domainfactory GmbH Ismaning, IONOS SE Berlin) sowie die TRIARGOS GmbH (Systemlösung).

Hinweis zu Drittdiensten: Etwaige externe Dienste – etwa ein externer Messenger (z. B. Threema Work) oder Videokonferenzlösungen wie Zoom – werden, soweit überhaupt eingesetzt, auf Basis eigenständiger Schulverträge genutzt und sind nicht Unterauftragnehmer der TK-Schulsoftware GmbH & Co. KG. Für diese Dienste ist die Schule als eigenverantwortliche Vertragspartei des jeweiligen Anbieters verantwortlich.

Keine Drittlandübermittlung durch den Anbieter: Eine Datenübermittlung in Drittstaaten außerhalb der EU/EWR durch die TK-Schulsoftware GmbH & Co. KG oder ihre Unterauftragnehmer findet nicht statt (AVV Anlage 1 Ziff. 1.8 und Anlage 2 Ziff. 4). Alle Daten werden auf Servern in Deutschland gespeichert und verarbeitet.

Dauer der Speicherung

Die Aufbewahrungsfristen richten sich nach der Erforderlichkeit der Datenverarbeitung zur Erfüllung schulischer Aufgaben. Die im Rahmen der TK-Schulsuite verarbeiteten personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Schulzugehörigkeit des Nutzers gespeichert und nach dessen Austritt gelöscht.

Nachrichten und Beiträge aus der systeminternen Chat-Funktion werden für die Dauer der Zugehörigkeit zur jeweiligen Gruppe gespeichert und spätestens mit dem Austritt aus der Schule gelöscht, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungsfristen einer Löschung entgegenstehen (z. B. im Steuer- oder Schulrecht) oder die weitere Speicherung zum Zweck der Beweisführung erforderlich ist, werden die Daten erst nach Ablauf dieser Fristen gelöscht.

Nutzungsprotokolle (Log-Dateien, IP-Adressen) werden nur für die technisch erforderliche Dauer gespeichert und danach automatisch gelöscht. Eine Speicherung über diesen Zeitraum hinaus erfolgt nur im rechtlich zulässigen Rahmen (z. B. bei Verdacht auf rechtswidrige Aktivitäten).

Ihre Rechte als betroffene Person

- Sie haben gemäß Art. 15 DSGVO das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden.
- Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.
- Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung gemäß Art. 16, 17 DSGVO oder auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.
- Soweit die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Soweit die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO beruht, haben Sie ein Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO. Die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

- Ein Recht auf Datenübertragbarkeit besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben (Art. 20 DSGVO).
- Sie haben schließlich ein Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO) und können sich hierzu an eine Aufsichtsbehörde wenden, zum Beispiel beim Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 27, 91522 Ansbach, E-Mail: poststelle@lda.bayern.de.

Änderung dieser Datenschutzhinweise

Aufgrund der technologischen Entwicklung sowie der Fortentwicklung der Rechtsprechung und einschlägiger Vorgaben behalten wir uns vor, diese Datenschutzhinweise jederzeit an technische und gesetzliche Anforderungen anzupassen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie auf der Datenschutzseite der Schule.

Stand: 13.08.2026, v1.1 (bn)